

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Psammoporus sabuleti (Panzer, 1797)</p> <p><b>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste</b> Aegialia sabuleti (Panzer, 1797)</p> <p><b>Organismengruppe</b> Blatthornkäfer</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p><b>Aktuelle Bestandssituation</b> ausgestorben/verschollen</p>
<p><b>Letzter Nachweis</b> 1922</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Nicht bewertet</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)</p>
<p><b>Kommentar zur Taxonomie</b> Fast alle bisherigen Meldungen beziehen sich auf <i>Psammoporus mimicus</i> PITTINO, 2006, auch die Einstufung in der alten Roten Liste durch GEISER (1998).</p> <p><b>Weitere Kommentare</b> Nordeuropäische Art, in Deutschland südliche Verbreitungsgrenze (RÖBNER 2012). Saprophag, in Sandböden an sauberen Fließgewässern in der Ebene. Lebensraum stark verändert und verschmutzt. Zwei alte undatierte Funde aus Thüringen: Altenburg (PITTINO 2006) und aus Sachsen-Anhalt: Oschersleben (RÖBNER 2012). Eine aktuelle Meldung für Thüringen war irrtümlich (Weigel mdl. 2019).</p>
<p><b>Einbürgerungsstatus</b> Indigene oder Archäobiota</p>
<p><b>Quelle</b> Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. &amp; Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266</p>

